

QUANTENMECHANIK II

Übungsserie 10

Wintersemester 17/18
Abgabe am 18.01.2017

Andrey Surzhykov
Robert Müller

Aufgabe 1 (Störungstheorie für Zweielektronensysteme) (3 Punkte)

Berechnen Sie die Grundzustandsenergie von He, Li⁺ und Be⁺⁺ in erster Ordnung Störungstheorie, werten Sie hierzu insbesondere das Matrixelement

$$\langle \psi_0 | \frac{1}{|\mathbf{r}_1 - \mathbf{r}_2|} | \psi_0 \rangle = \frac{5}{8} Z \quad (1)$$

aus. Zur Erinnerung: Die Multipolentwicklung des Wechselwirkungsoperators lautet:

$$\frac{1}{|\mathbf{r}_1 - \mathbf{r}_2|} = \sum_{l=0}^{\infty} \sum_{m=-l}^l \frac{4\pi}{2l+1} \frac{r_{<}^l}{r_{>}^{l+1}} Y_{lm}^*(\theta_1, \phi_1) Y_{lm}(\theta_2, \phi_2), \quad (2)$$

wobei $r_{<} = \min(r_1, r_2)$ und $r_{>} = \max(r_1, r_2)$.

Aufgabe 2 (Variationsverfahren für Zweielektronensysteme) (3 Punkte)

Berechnen Sie die Grundzustandsenergie von He, Li⁺ und Be⁺⁺ mithilfe des Ritzschen Variationsverfahrens. Nutzen Sie als Testfunktion den einfachen Produktzustand

$$\psi_0(\mathbf{r}_1, \mathbf{r}_2) = \frac{Z_{eff}^3}{\pi} e^{-Z_{eff}(r_1+r_2)} \quad (3)$$

mit dem freien Parameter Z_{eff} . Vergleichen Sie ihre Ergebnisse mit den Resultaten aus Aufgabe 1 und experimentellen Werten (zu finden zum Beispiel in der *NIST atomic spectra database*). Zeigen Sie, dass die Differenz zwischen den Ergebnissen der Störungstheorie und der Variationsrechnung konstant und unabhängig von Z ist.

Aufgabe 3 (Bosonische Wellenfunktionen) (1 Punkt)

In der Vorlesung haben Sie den allgemeinen Ausdruck für eine bosonische Wellenfunktion kennen gelernt:

$$\psi(\mathbf{r}_1, \dots, \mathbf{r}_N) = (N_1! \dots N_N! N!)^{-\frac{1}{2}} \sum_{P_{r_i}} \varphi_{p_1}(\mathbf{r}_1) \dots \varphi_{p_N}(\mathbf{r}_N) \quad (4)$$

wobei die Summe über alle möglichen Permutationen der \mathbf{r}_i läuft. Verifizieren Sie diesen Zusammenhang für $N = 3$.